

## Voraussetzungen für die Zulassung zur Heilpraktiker-Prüfung

Der Antragssteller muß:

Mindestens das 25. Lebensjahr vollendet haben.  
Mindestens die Volks- oder Hauptschule erfolgreich abgeschlossen haben und die erforderliche Eignung und sittliche Zuverlässigkeit für die Berufsausübung besitzen.  
Die hinreichende Beherrschung der deutschen Sprache ist erforderlich.

Die folgenden Papiere müssen Sie dem Gesundheitsamt oder dem zuständigen Landratsamt vorlegen:

Geburtsurkunde  
Ärztliches Attest (nicht älter als drei Monate)  
Amtliches Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate)  
Nachweis über Schulabschluss  
Lebenslauf

Bei der Antragstellung müssen Sie außerdem angeben:

Ob gegen Sie ein gerichtliches Strafverfahren oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig ist.  
Erklärung, ob bereits zuvor ein Antrag bei einer anderen Behörde gestellt wurde.  
Ob Sie die allgemeine Heilpraktikererlaubnis oder eine auf die heilkundliche Psychotherapie beschränkte Erlaubnis beantragen.

Der Antrag wird gestellt bei der Kreisverwaltungsbehörde (Landratsamt, Kreisfreie Stadt) die für Ihren Wohnort oder für den Ort Ihrer künftigen heilkundlichen Tätigkeit zuständig ist.

### **Muster : Antrag auf Heilpraktikerzulassung:**

Antrag auf uneingeschränkte Heilpraktikerzulassung (großer HP)    oder  
Antrag auf eingeschränkte Heilpraktikerzulassung (kleiner HP)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die uneingeschränkte Erlaubnis nach dem Heilpraktikergesetz.  
(oder wenn es den kleinen Heilpraktiker betrifft dann die eingeschränkte Erlaubnis nach dem Heilpraktikergesetz.)

Ich erkläre, dass gegen mich kein gerichtliches Strafverfahren oder staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig ist.

Außerdem versichere ich, dass ich keinen Antrag auf Erlaubnis nach dem Heilpraktikergesetz bei anderen Behörden gestellt habe.

Geburtsurkunde  
Ärztliches Attest (nicht älter als drei Monate)  
Amtliches Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate)  
Nachweis über Schulabschluss  
Lebenslauf

## **Muster. Ärztliches Attest**

So sieht ein Attest aus:

Ärztliches Attest zur Vorlage beim Landratsamt XYZ wegen der Zulassung zur  
Heilpraktikerprüfung

Herr/Frau .....

leidet weder an einem körperlichen Gebrechen noch an einer Schwäche der körperlichen und  
geistigen Kräfte; auch eine Suchterkrankung liegt nicht vor. Der/Die Patient/Patientin ist  
daher geeignet, die Heilkunde ohne Bestallung berufsmäßig auszuüben.

Ort, Datum, Stempel des ausstellenden Arztes

Unterschrift